

Projektname: Skulpturenpfad

Umsetzungszeitraum: 2006

Fördersumme: 9.821,00 €

Projektbeschreibung / Ziele:

Die Errichtung eines Skulpturenpfads zwischen der Fußgängerzone in Kirchhain und dem Erlensee geht auf die Idee des Künstlers Herrn Hans-Heinrich Thielemann zurück. Mit dem Skulpturenpfad wurde eine Verbindung der Stadt Kirchhain zu der umgebenen Natur geschaffen. Insgesamt wurden sechs Skulpturen aufgestellt. Die Gesamtlänge des Weges beträgt 2 km. Die Skulpturen stehen am Beginn der Fußgängerzone, auf dem Marktplatz, auf dem Weg zwischen dem Annapark und dem Erlensee sowie neben der Akustikstation Erlensee.



Besonderheiten:

Die von den heimischen und international renommierten Künstlern gestalteten Skulpturen bestehen aus verschiedenen Materialien. Die Skulpturen greifen das Thema Mensch und Natur auf. Dadurch wird der Bezug zwischen der urbanen Umgebung und dem Naturerlebnisbereich Erlensee verdeutlicht. Die beteiligten Künstler sind Luigi Colani (Metall), Hans-Heinrich Thielemann (Stein), Katharina Franck (Metall), Anna Heidenreich (Keramik) und Heinrich Groß (Holz).



Projekterfolg:

Der Skulpturenpfad wurde im Rahmen des Kulturherbstes 2006 eröffnet. Besonderes Aufsehen erregte der neu gestaltete Brunnen auf dem Marktplatz. Die modernen Formen stießen jedoch auch auf Kritik. Die Stadt Kirchhain plant mit weiteren Skulpturen den Skulpturenpfad aufzuwerten und zu verdichten. Bereits im Herbst 2009 wurde der Pfad mit einer Skulptur des weltberühmten Künstlers Luigi Colani ergänzt. Weltweit sind nur zwei Skulpturen dieses Künstlers ausgestellt.



Antragsteller:

Magistrat der Stadt Kirchhain
Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Ebert
Am Markt 6 - 8
35274 Kirchhain
Tel.: 06422/808124
e-mail: k.ebert@kirchhain.de

